

Presseerklärung vom 08.07.2019

Kleidertauschparty – tauschen statt kaufen

Konsumverzicht kann Spaß machen. Das zeigt Greenpeace Wuppertal wieder mit ihrer diesjährigen Kleidertauschparty.

Wuppertal, 08.07.2019 – Am Samstag den 03.08.19 veranstaltet Greenpeace Wuppertal von 14 bis 18 Uhr eine Kleidertauschparty in der DiakonieKirche (Friedrichstraße 1; fußläufig vom Karlsplatz aus zu erreichen). Damit setzen Wuppertaler ein Zeichen gegen übermäßigen Konsum: Gut erhaltene Damen-, Herren- und Kinderbekleidung sowie Schuhe und Accessoires können gegen neue Lieblingsstücke getauscht werden. Umkleidemöglichkeiten stehen vor Ort zur Verfügung und die Teilnahme ist kostenlos. Die übrig gebliebene Kleidung wird an soziale Einrichtungen gespendet, trotzdem sollten nicht mehr als 5 Teile mitgebracht werden. Mitgenommen werden darf so viel wie einem gefällt.

Der Hintergrund

Durchschnittlich werden 40 Prozent der gekauften Kleidung selten oder nie getragen. Stattdessen wirbt die Modebranche ständig mit neuen Kollektionen und billigen Preisen. Etwa 80 Milliarden Kleidungsstücke werden weltweit jedes Jahr produziert und mit jedem neuen T-Shirt landen giftige Chemikalien in den Gewässern der Produktionsländer wie China, Bangladesch oder Indien. Bereits über zwei Drittel der chinesischen Flüsse und Seen gelten als vergiftet und können deshalb nicht mehr als Trinkwasser genutzt werden, was besonders die arme Bevölkerung vor ein großes Problem stellt. Aber auch Fische und andere Tiere leiden unter dem verschmutzten Wasser.

Seit 2011 läuft deshalb die weltweite Detox-Kampagne von Greenpeace. Als Reaktion auf den öffentlichen Druck haben sich bereits 79 Textilunternehmen dazu verpflichtet, bis zum Jahr 2020 Schadstoffe durch ungefährliche Alternativen zu ersetzen. Ob sie ihre Versprechen auch einhalten kontrolliert die Umweltschutzorganisation regelmäßig.

Weniger Konsum kann auch Spaß machen

„Mit unserem übermäßigen Konsum machen wir letztlich unsere Lebensgrundlagen kaputt. Deshalb müssen wir alle endlich anfangen weniger Ressourcen zu verbrauchen.“, erklärt Franziska Erhard von Greenpeace Wuppertal und ergänzt: „Mit unserer Kleidertauschparty zeigen wird, dass das auch Spaß machen kann.“

Und so wird am 03.08.19 wieder fröhlich zu guter Musik Kleidung getauscht und auch der ein oder andere Informationsaustausch über die Kleidungsproduktion kommt nicht zu kurz.

Weitere Informationen gibt es auf Facebook und auf der Homepage von Greenpeace Wuppertal (www.wuppertal.greenpeace.de).

Achtung Redaktionen:

Nähere Informationen erhalten Sie unter presse@wuppertal.greenpeace.de

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG, KTO: 33401, BLZ 430 609 67 - IBAN DE49430609670000033401, BIC GENODEM1GLS
Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.

GREENPEACE
Wuppertal

Greenpeace Wuppertal, T 0175 91 48 218
Anschrift Döppersberg 20, 42103 Wuppertal
Internet presse@wuppertal.greenpeace.de, www.wuppertal.greenpeace.de